

Lieder Lacher Leidartikel

magaScene: Premiere für die neue Film-Collage über **DIETRICH KITTNER**

HANNOVER. „Die Köpfe ändern sich“, sagte Dietrich Kittner einst, „die Themen aber bleiben die gleichen“. Und das zeigt sich auch in der neuen Film-Collage „Lieder * Lacher * Leidartikel“, die anlässlich Dietrich Kittners Geburtstag – der Schriftsteller und Satiriker wäre am 30. Mai 90 Jahre alt geworden – jetzt in ausgewählten Kinos und Theatern läuft: in Hannover am 24. und 30. Mai im Apollo und am 5. September und 29. Dezember in Kittners ehemaligem Theater, dem TAK.

Der 2013 verstorbene Dietrich Kittner galt vielen als der bissigste, schlagfertigste und kompromissloseste Kabarettist im deutschsprachigen Raum. Kittner war so klar, so analytisch und so unbeugsam, dass er sich seit den 1970er Jahren sogar eines Fernsehverbotes rühmen konnte. Für den 94-minütigen Film, freigegeben ab 6 Jahren, wurden einige Szenen aus seinen Programmen ausgewählt, die nicht nur Kittners Brillanz belegen, sondern darüber hinaus auch aufzeigen, wie wenig sich geändert hat in der politischen Landschaft seit seiner Zeit. Dietrich Kittners Texte sind hochaktuell. Das ist begeisternd und erschreckend.

Von 2002 bis 2013 hatten die Filmemacher Susi Duhme und Andreas Barthel viele der Liveauftritte des Kabarettisten auf Video aufgezeichnet und so einen großen Materialfundus, auf den sie bei der Zusammenstellung zurückgreifen konnten.



ten. Ergänzt wird das Material durch alte Aufnahmen aus dem TAK, die Dietrichs Frau, Christel Kittner, mit einer VHS-Kamera gemacht hatte. Denn wo Dietrich war, war seine Frau Christel (sie verstarb 2014) nicht weit. Christel Kittner war seit 1960 immer an seiner Seite und kümmerte sich um die Technik, sorgte dafür, dass er gut zu sehen

und zu hören war. Die Eröffnung des Films, der von der „Stiftung kultureller Förderung und Bewahrung des Lebenswerks von Dietrich und Christel Kittner“ co-produziert wurde, erfolgt durch den Kabarettisten Matthias Brodowy. In manchen Medien wurde Kittner als „einer der besten Solokabarettisten“ bezeichnet.

net. Er kämpfte mit den Mitteln der Sprache – nicht mit Waffen – für eine bessere Welt. Rastlos versuchte er, politisch unbequeme Wahrheiten aufzudecken. Er war ein scharfsinniger Analytiker, aufmüpfig, besessen, bissig, schlagfertig und gefürchtet. Schadenfreude und Betroffenheit waren der Kern seiner

Kabarettnummern. Er beherrschte sein Metier wie kein anderer: Sketch, Parodie, Chanson oder Ballade, ganz abgesehen von seinen Nachrichtensprecherrollen. Also, Film ab für die neue Kittner-Collage!

➔ Weitere Aufführungstermine auf www.dietrich-kittner.de

Ein wütender Freigeist:
Dietrich Kittner.
Foto: Kittner Stiftung



Stadtmagazin für Hannover
magaScene

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

15 JAHRE **Laminat DEPOT**

15 Jahre LaminatDEPOT.
15 Jahre Qualität.

TOP BEWERTET -
TOP PREIS!

Inklusive Fußleisten & Dämmung

bodomoLAMINAT

- Robust und langlebig
- Pflegeleicht
- Blauer Engel
- 10 Jahre Garantie
- 7mm Stärke | NK 31
- Made in Germany



Einstiegsklasse 1,4
Heimwerker Praxis 1/25
Preis/Leistung: gut – sehr gut

~~13~~^{,99} € / m²
9^{,99*} € / m²

*Nur auf ausgewählte Böden bis zum 03.06.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Nur solange der Vorrat reicht.



Maja Eiche (7613)

Laminat DEPOT

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH · Hertforder Str. 158 · 33609 Bielefeld



Hannover
am A2 Center · Varrelheide 204



SONNTAG IST SCHAUTAG!
Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr
ohne Verkauf und Beratung



laminatdepot.de

Jetzt 19€ - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal